

Grüne Gruppe
Heike Weile/ Martin Rieck
Wittenburger Straße 52
31008 Elze

Elze, den 19.10.2020

An den Bürgermeister
Und den Rat der Stadt Elze
Hauptstr. 61
31008 Elze

nachrichtlich: Herrn Werner Jünemann
Herrn Rathmer
Herrn Schulte Schüren
Herrn Rinne

jeweils per E-Mail

Antrag auf die Kennzeichnung von Wohnmobil -Stellplätzen

Sehr geehrter Herr Schurmann,
sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchten wir folgenden Antrag stellen:

A „Der Rat möge beschließen, drei Wohnmobil-Stellplätze an der Alten Hannoverschen Straße nahe der Einmündung in die Wülfinger Str. einzurichten.“

B „Der Rat möge beschließen, diese Stellplätze mit der Möglichkeit für einen münzbetriebenen Elektroanschluss für die Wohnmobile auszustatten.“

Begründung:

Erfreulicherweise ist Elze aktuell dabei, sich touristisch weiter zu entwickeln. Dazu gehört auch die Möglichkeiten für vorübergehende Wohnmobilstellplätze. Der Rat hatte ursprünglich vorgesehen, hierzu eine Möglichkeit direkt am Freibad zu schaffen. Der neu errichtete Parkplatz am Freibad eignet sich jedoch nicht für das Abstellen von Wohnmobilen, da die Kurven hier zu eng sind. Daher sollte der Rat überlegen, an welcher Stelle alternativ Wohnmobile abgestellt werden könnten. Eine einfache Möglichkeit, bei der zunächst nur das Aufstellen entsprechender Parkplatzschilder und weißer Markierungen notwendig sind, wäre die Alte Hannoversche Straße nahe der Einmündung zur Wülfinger Straße, da hier die Fläche bereits vollständig asphaltiert ist und so kaum zusätzliche Kosten entstehen. Die Nähe zur Gastronomie und zur Innenstadt sind Vorteile dieses Stellplatzes. Durch die Nähe zum Papendahl besteht auch eine hinreichende Aufenthaltsqualität.

Dort müsste zusätzlich eine Benutzungsordnung aufgehängt werden. Auf die Möglichkeit, seine Toilette bei Ziesener zu reinigen, sollte hingewiesen werden. Auf die Parkplätze könnte auf der Homepage der Stadt Elze und ggfs. verschiedenen Parkplatz-Apps hingewiesen werden.

Einen höheren Aufenthaltswert bekäme der Stellplatz, wenn dort auch die Möglichkeit bestünde, die Wohnmobile mit Elektrizität zu versorgen. Damit sind jedoch auch höhere Investitionen verbunden, so dass hier der Rat diskutieren sollte, ob in der aktuellen finanziellen Lage diese Kosten für eine Ladesäule aufgewendet werden sollten.

Mit freundlichen Grüßen